



# Bad Teinach- Zavelstein

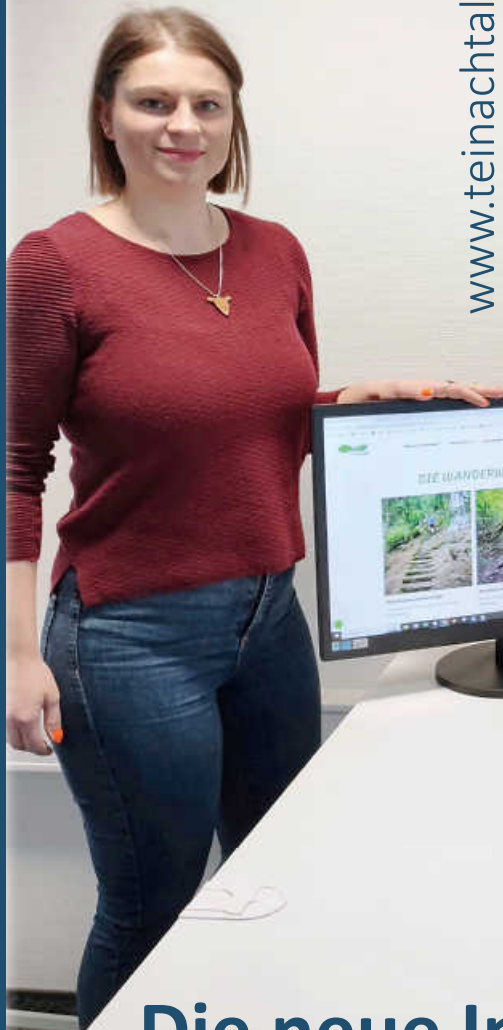
Ausgabe 7 | 15. Februar 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online

# Aktuell

Notdienste auf Seite 6

www.teinachtal.de



**Die neue Internetseite  
des Teinachtals  
ist online!**





## Abschluss eines erfolgreichen Spendenjahrs

Zum finalen Abschluss des Spendenjahrs „Teinachtal hilft 2022“ übergab Bürgermeister Markus Wendel mit Tourismusleiterin Franziska Bürkle sowie dem Mitorganisator Michael Stahl von der Teinachtal-Touristik am 08. Februar im Elternhaus Tübingen einen weiteren Spendenscheck an den Vorsitzenden des Fördervereins für krebskranke Kinder Tübingen e.V. Herrn Anton Hofmann.



Damit endet diese einzigartige Spendenaktion. Die Kommunen Bad Teinach-Zavelstein, Neubulach und Neuweiler schlossen sich dabei zusammen und organisierten verschiedene Veranstaltungen wie Benefizkonzerte, Märkte, ein Benefizfußballspiel, Theateraufführungen und den 1. Schwarzwälder Spenden-Wander-Marathon. Bei diesen unterschiedlichen Events konnte eine Gesamtsumme von **55.555,00 Euro** für dieses Herzensprojekt gesammelt werden.

„Es ist unbeschreiblich und einzigartig, was hier geleistet wurde“ bedankte sich Herr Hofmann bei allen Akteuren, Spendern und Sponsoren.

Bei einer harmonischen Runde und einer Hausbesichtigung im Elternhaus Tübingen erläuterte Herr Hofmann nochmals die wichtige Arbeit des Fördervereins sowie die großen Fortschritte der Krebsforschung.

Die teilnehmenden Gemeinden möchten sich abschließend nochmals herzlich bei allen Helfern\*innen, Vereinen, Firmen, Organisationen, Spendern\*innen, Sponsoren bedanken, die uns bei diesem einzigartigen Spendenjahr „Teinachtal hilft 2022“ unterstützt haben.

Lara, das Gesicht dieses Spendenjahrs, geht es heute Dank der Forschung und Behandlung in Tübingen wieder gut und sie gilt als geheilt.

Damit auch zukünftig Kinder wie Lara auf Linderung und Heilung ihrer schweren Krankheit hoffen dürfen, bedarf es weiterhin viele Spenden, um die Arbeit des Fördervereins krebskranke Kinder Tübingen e.V. zu unterstützen.



Spendenkonto: Kreissparkasse Tübingen,  
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63  
Kennwort „Lara“



Von links: Vorsitzender Anton Hofmann,  
Bürgermeister Markus Wendel



Von links: Susanne Ammann, Verena Schwämmle, Horst Simschek,  
Anton Hofmann, Franziska Bürkle, Markus Wendel

Reihe hinten: Horst Ammann, Michael Stahl

## Trockenmauern werden sichtbar und saniert

Zwischen dem Bad Teinacher Friedhof und der Schloßberghütte befinden sich über mehrere Etagen hinweg Trockenmauern, die bislang aber teilweise unter Sträuchern und sonstigem Bewuchs im Verborgenen lagen. Im Auftrag der Stadt werden diese Trockenmauern nun freigelegt, wobei die Rodungsarbeiten aus naturschutzrechtlichen Gründen bis Ende Februar abgeschlossen sein müssen. Einige größere Bäume sowie auch die von der Stadt dort vor wenigen Jahren neu gepflanzten Nussbäume werden stehen bleiben. Nach dem Abräumen der Fläche werden dann die Trockenmauern, die an einigen Stellen im Laufe der Jahre eingefallen sind, saniert. Die Flächen sollen dort künftig dauerhaft freigehalten werden und hierfür wird eine Beweidung durch Ziegen angestrebt. Ziel ist es, diese schönen Trockenmauern nicht nur zu erhalten bzw. wiederherzustellen, sondern sie auch sichtbar und damit erlebbar zu machen und als Lebensraum für Tiere aufzuwerten. Dies wird auch vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. befürwortet, denn von dort erhält die Stadt für die Gesamtkosten der Maßnahme, die bei rund 50.000 € netto liegen, eine Förderung in Höhe von 70 %.



## Krokusstadt Zavelstein, neue Ortseingangsschilder sind aufgestellt

Bei sonnigem Winterwetter haben in der letzten Woche die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs sowie auch die Kollegen des Straßenbauamts an den Ortseingängen von Zavelstein insgesamt 7 neue Ortseingangsschilder mit dem Namenszusatz „Krokusstadt“ aufgestellt. Damit wird nun schon an den Ortseingängen auf das natürliche Alleinstellungsmerkmal, die Wildkrokusblüte, hingewiesen, die schon in wenigen Wochen wieder auf den Wiesen im Naturschutzgebiet erlebbar sein wird.



## Amtliche Bekanntmachungen



### Öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Am Dienstag, 28.02.2023 findet um 18:00 Uhr im Besprechungszimmer des Rathauses in Bad Teinach eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses statt.

#### Gegenstand der Sitzung:

- Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses
- Prüfung der Bewerbungen und Beschlussfassung über die Wählbarkeit der Bewerber/innen

Zu dieser Sitzung hat jedermann Zutritt.  
Bad Teinach-Zavelstein, 10.02.2023

gez. Verena Großmann  
Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses

### Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses



am Donnerstag, 23. Februar 2023, 18:45 Uhr in das Konsul Niethammer Kulturzentrum

Im Eingangsbereich des Konsul Niethammer Kulturzentrums wird eine Desinfektionsstation stehen. Bitte desinfizieren Sie sich dort die Hände und achten Sie beim Betreten und beim Verlassen des Gebäudes auch selbst auf einen ausreichenden Abstand zueinander.

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Stadt Bad Teinach-Zavelstein

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de

## INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und  
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,

**Verantwortlich für den amtlichen  
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Markus Wendel, 75385  
Bad Teinach-Zavelstein, Rathaus-  
straße 9, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch  
interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:**  
wds@nussbaum-medien.de



## TAGESORDNUNG

### TOP 1 Bauanträge und Bauvoranfragen

- 1.1 Antrag auf Errichtung eines Carports mit Pultdach auf dem Grundstück Flst. Nr. 40/2, Kirchstraße 15, Gemarkung Schmieh
- 1.2 Antrag auf Nutzungsänderung für das ursprüngliche WC-Haus der Schule und Holzlager zur Ferienwohnung auf dem Grundstück Flst. Nr. 40/2, Kirchstraße 15, Gemarkung Schmieh

### TOP 2 Sonstiges und Bekanntgaben

Mit freundlichen Grüßen

Markus Wendel  
Bürgermeister

## Einladung zu einer Gemeinderatssitzung



**am Donnerstag, 23. Februar 2023, 19:00 Uhr, im Konsul Niethammer Kulturzentrum**

Im Eingangsbereich des Konsul Niethammer Kulturzentrums wird eine Desinfektionsstation stehen. Bitte desinfizieren Sie sich dort die Hände und achten Sie beim Betreten und beim Verlassen des Gebäudes auch selbst auf einen ausreichenden Abstand zueinander.

## TAGESORDNUNG

### öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Bestätigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 26.01.2023
- TOP 3 Teilnahme am Bundes-Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“
- TOP 4 Tourismusbericht, aktuelle Themen, Zahlen und Projekte
- TOP 5 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- TOP 6 Sonstiges und Bekanntgaben

Mit freundlichen Grüßen

Markus Wendel  
Bürgermeister

## Sonstige Bekanntmachungen

### Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



#### Wir informieren: Telefonische Energie-Erstberatung

Wir beraten Sie zu allen Fragen der energetischen Sanierung Ihrer Immobilie, den Möglichkeiten zur Energieeinsparung und dem Einsatz erneuerbarer Energien. Welche Schritte führen zur optimalen energetischen Sanierung? Wie können erneuerbare Energien in Ihrem Gebäude sinnvoll eingesetzt werden, welches Heizsystem passt zu Ihnen und Ihrem Haus, und welche Fördermittel gibt es dafür? Diese Fragen können sehr gut auch in einem telefonischen Beratungsgespräch geklärt werden. Rufen Sie in unserer Geschäftsstelle unter Tel. 07051-9686100 an (erreichbar Mo.-Fr., 8-12 Uhr) und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch. Wir geben Ihr Anliegen an einen unserer Energieberater weiter, dieser wird Sie innerhalb von acht bis zehn Tagen kontaktieren, um Ihre Fragen zu beantworten. Weitere Informationen zum Thema und unsere Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite [www.energieberatung-calw.de](http://www.energieberatung-calw.de), schauen Sie doch gleich mal rein!

## Unser Energiespartipp im Februar:

### Tipps zum richtigen Heizen

#### Die goldene Mitte: Stufe 2 und 3 reichen aus

Die Stufen auf dem Thermostat am Heizkörper entsprechen einer Zieltemperatur, nicht der Aufwärmgeschwindigkeit. Höhere Stufen heizen den Raum nicht schneller auf, sondern erhitzen ihn lediglich auf höhere Temperaturen. Und wichtig zu wissen: Steigt die Raumtemperatur lediglich um ein Grad, steigen die Heizkosten bereits um sechs Prozent!

Deshalb: Wohnräume wie Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer sollten eine Temperatur von 19 bis 21 Grad haben. Das entspricht Stufe drei auf dem Thermostat. Seltener, kürzer oder hauptsächlich zum Schlafen genutzte Räume kommen mit einer Temperatur von 16 bis 18 Grad aus. In Schlafzimmern, Fluren und der Küche sollte das Thermostat daher auf Stufe zwei stehen. Zusätzlich Kosten einsparen können Hauseigentümer, indem sie die Zimmertemperatur an die Tageszeit sowie an An- und Abwesenheiten anpassen. So empfiehlt es sich, die Heizung auf 15 bis 16 Grad herunterzulegen, bevor man schlafen oder außer Haus geht. Das Thermostat sollte dann zwischen eins und zwei stehen. Wer diesen Tipp immer eine Stunde vor der Bettruhe befolgt, spart rund 25 Prozent der nächtlichen Kosten. Ein weiterer Tipp: Die Heizungsregelung im Keller ermöglicht es, eine niedrigere Temperatur für die Nachtstunden einzustellen. So kann man die Vorlauftemperatur, mit der die Heizkörper versorgt werden, beispielsweise um 15 bis 20 Grad absenken. (Quelle: Zukunft Altbau)

## Teinachtal-Touristik



## Neue Internetseite für das Teinachtal



Startseite der neuen Homepage

Nun ist sie fertig und freigeschaltet. Neubulachs Bürgermeisterin Petra Schupp sowie Neuweilers Rathauschef Martin Buchwald und Bürgermeister Markus Wendel aus Bad Teinach-Zavelstein zeigen sich sichtlich stolz. Neu, frisch und modern sei sie, „aber immer noch wir“, erläuterte Petra Schupp bei der Vorstellung der Homepage im Neubulacher Rathaus.

Ein Jahr lang wurde mit Hochdruck am neuen Internetauftritt gewerkelt, erklärte Franziska Bürkle - die Leiterin der Teinachtal-Touristik. Alle Anwesenden waren sich einig, dass die alte Homepage eine grundlegende Auffrischung brauchte. Die 330 Seiten der vorherigen Version wurden deutlich auf etwas mehr als 170 Seiten verschlankt. Schließlich sei sie „die Visitenkarte der Region“, befand René Skiba als Chef der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald. Entscheidend sei eine Kombination aus „Emotion und schnellen, tiefgehenden Informationen“.



Beispielseite der neuen Homepage



Das haben die Verantwortlichen geschafft. Nicht zuletzt durch die Nutzung von diversen Schnittstellen. Beispielsweise kann die Wander-App „Outdooractive“ direkt auf der Homepage eingebunden werden. Der Riesenvorteil dadurch: „Ändern sich nun Daten, müssen sie nur noch an einer zentralen Stelle eingepflegt werden, die Technik verteilt die Änderungen dann über die Homepageteile“, erklärt Eva Magenreuter von der Teinachtal-Touristik. Jenseits der Technik wurde auch am Inhalt gedreht. Um diesen zu optimieren und noch besser auf Suchmaschinen auszurichten, wurden unter anderem Keyword-Listen erstellt. Das sei „eine Wissenschaft für sich“ - laut Markus Wendel. Um die Reichweite zu steigern, hat die Teinachtal-Touristik auch einen Blog gestartet. So soll persönlicher über die Möglichkeiten im Teinachtal informiert werden. Abgesehen von den Touristen hilft die neue Website auch den Einheimischen. Denn die touristischen Angebote können auch von diesen genutzt werden. Das weitere Ziel ist nun, die Online-Buchbarkeit bei Veranstaltungen einzurichten. Doch bis dahin dauert es noch etwas. Gelohnt hat sich der Aufwand. Darüber sind sich alle Beteiligten einig. 19.000 € kostete die Homepage, die zusammen mit der IT-Schmiede „Gruppe3“ aufgesetzt worden ist. Jeder Cent sei es wert gewesen, sagte Neuweilers Bürgermeister Martin Buchwald.



**Blick hinter die Kulissen  
der Bad Teinacher Nudelmanufaktur**

**Köstlichkeiten handgefertigt...**

**Montag, 20. Februar**  
**Uhrzeit: 14:00 Uhr**

**Anmeldung: Tel. 07053 9205040 | Teilnahme kostenfrei**




## Alphornklänge an den Krokuswiesen

Am 19. März 2023 werden 4 Alphornbläser die Besucher der Krokuswiesen mit ihren warmen uralten Klängen erfreuen. „Die Schnitzental Alphörner“ werden in der Zeit ab 11:30 Uhr in der Burgruine und ab 13 Uhr am Wanderheim zu hören sein. „Die Schnitzental Alphörner“ sind eine reine Männerrunde. **Volker Raff, Reinfried Raff, Günter Schael** und **Jochen Holzwarth** spielen seit ihrer Kindheit Blechblasinstrumente und haben sich seit einiger Zeit auf das gemeinsame Spiel mit dem Alphorn konzentriert.

Auf dem Alphorn lassen sich ausschließlich die sogenannten Naturtöne erzeugen. In dem 3,60 m langen, aus Fichtenholz hergestellten Alphorn, können geübte Spieler bis zu 15 solcher Naturtöne hervorbringen. Hören wir die ungewohnten, aber umso spannenderen Töne eines Alphornspiels, so assoziieren wir dieses sofort mit traumhaften Berglandschaften und wunderschöner Natur.

## Fundsachen

### Folgende Fundsachen wurden beim Fundamt Bad Teinach abgegeben:

- Schlüsselbund

Näheres dazu unter Tel. 07053 9205040, Teinachtal-Touristik Bad Teinach-Zavelstein.

## Stadtverwaltung



### Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik Hauptamt + Stadtkasse, Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 – 18:30 Uhr
<b>Teinachtal-Touristik</b>	
Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
	14:00 – 17:00 Uhr

### Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel	9292-20
Vorzimmer - Frau Anheuser	9292-21
Ausländeramt, Einwohnermeldeamt - Frau Anheuser	9292-21
Botendienst - Frau Lutz	9292-22
Friedhofsverwaltung - Frau Huissel / Herr Wentsch	9292-23
Bauamt - Herr Padubrin	9292-25
Bauamt - Herr Wentsch	9292-41
Mitteilungsblatt - Frau Jäkel	9292-29
Gewerbeamt - Frau Ebner	9292-28
Pässe, Ausweise - Frau Huissel	9292-23
Renten - Frau Balzer-Jansen	9292-38
Sozialamt - Frau Balzer-Jansen	9292-38

Stadtkämmerei - Herr Mönch	9292-24
Stadtkämmerei - Frau Lutz	9292-27
Stadtkasse - Frau Ebner	9292-28
Stadtkasse - Frau Klaiber	9292-31
Stadtkasse - Frau Schmidt	9292-37
Standesamt - Frau Balzer-Jansen	9292-38

### Ortsverwaltung:

Zavelstein	920613
Teinachtal-Touristik	
Frau Bürkle	9205041
Frau Nothacker	9205043
Herr Stahl	9205042
Frau Magenreuter	9205040

### Kindergärten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach	Tel. 0151-28459992
	Tel. 07053 920344
Kleinkindgruppe Zavelstein	Tel. 0151-68929202
Kindergarten Emberg	Tel. 07053 8769
Kindergarten Sommenhardt	Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein	Tel. 07053 8485

### Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Revierförster Frank Lindenberger  
Alte Liebenzeller Str. 22, 75378 Bad Liebenzell  
Mobil 0172 7603808

### Polizeiposten Neuweiler: Tel. 07055 7377

Fax: 07055 928936

E-Mail: NEUWEILER.PW@polizei.bwl.de



# NOTDIENSTE



# ÄRZTETAFEL

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:  
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117  
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117  
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117  
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de  
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222  
Pallicare Kreis Calw e.V.: Telefon 07051 9661290

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So. und FT. 8 – 21:00 Uhr

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt, Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120, 72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9 – 15 Uhr

## ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Unter **0761/120 120 00 erhalten Patient\*innen** die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

## NOTDIENST DER APOTHEKEN:

### Mittwoch, 15.02.2023:

Enz-Apotheke Wildbad, Tel.: 07081 - 9 53 10  
Altwiesenstr. 2, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)  
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr  
Stadt-Apotheke Neubulach, Tel.: 07053 - 60 00  
Calwer Str. 22, 75387 Neubulach  
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

### Donnerstag, 16.02.2023:

Spitzweg-Apotheke Calw, Tel.: 07051 - 33 44  
Friedhofstr. 21, 75365 Calw (Stammheim)  
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

### Freitag, 17.02.2023:

Flößer Apotheke, Tel.: 07081 - 56 47  
Wildbader Str. 31, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)  
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr  
Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Tel.: 07056 - 9 64 77 70  
Hauptstr. 17, 75391 Gechingen,  
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

### Samstag, 18.02.2023:

Burg-Apotheke Calw, Tel.: 07051 - 5 11 04  
Schwarzwaldstr. 59, 75365 Calw (Altburg)  
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

### Sonntag, 19.02.2023:

Rathaus-Apotheke Althengstett, Tel.: 07051 - 3 01 84  
Simmozheimer Str. 14, 75382 Althengstett,  
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

### Montag, 20.02.2023:

Stadt-Apotheke Calw, Tel.: 07051 - 3 01 93  
Lederstr. 35, 75365 Calw, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

### Dienstag, 21.02.2023:

Apotheke Schömburg, Tel.: 07084 - 42 22  
Lindenstr. 9, 75328 Schömburg bei Neuenbürg,  
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

### Mittwoch, 22.02.2023:

Eichen-Apotheke Calw, Tel.: 07051 - 3 07 09  
Gartenstr. 1, 75365 Calw (Stammheim)  
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

MEDNOS MVZ Wildberg  
Zweigpraxis Bad Teinach-Zavelstein  
Dr. med. Ulrike Günther  
Badstraße 14, Telefon 2261  
Sprechzeiten:  
Montag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr  
Dienstag 07:30 - 11:30 Uhr  
Mittwoch 07:30 - 11:30 Uhr  
Donnerstag 07:30 - 11:30 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr  
Freitag 07:30 - 11:15 Uhr  
und nach Vereinbarung.

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner und Dr. Kurt Krieg  
Poststraße 17, Telefon 07053 1702 und 0151 64618849  
Sprechstunden:

Montag	8 - 12 Uhr	18 - 20 Uhr
Dienstag	8 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr
Mittwoch		16 - 18 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr	16 - 19 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Heiko Schilling  
Bad Teinach, Badstr. 15, Telefon 07053 8366  
Behandlung nach Vereinbarung

Dieter Ertel, prakt. Tierarzt

Praxis für Groß- und Kleintiere

Im Steinlaible 5, Zavelstein, Telefon 07053 8536

Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr. 14.30 - 15.30 Uhr

Montag und Mittwoch 9.30 - 10.30 Uhr;

Mittwoch und Freitag 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Gesundheitsquelle Bad Teinach

Mo., Di., Do. 9.00 - 13.00 Uhr / 15.00 - 17.30 Uhr

Mi., Fr. 9.00 - 13.30 Uhr

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei

ApoRegio: [www.aporegio.net](http://www.aporegio.net) oder Tel. 07052 8161811

Telefon Gesundheitsquelle:

07053 9697580, Fax 9697581

## Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

*Hilfe, die sich sehen läßt!*

**Hindenburgstraße 23, Altes Rathaus Liebelsberg  
75387 Neubulach-Liebelsberg**

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

### Geschäftsführung

Beate Nothacker

Telefon 0 70 53 / 188 95-51

Fax 0 70 53 / 39 31 368

### Pflegedienstleitung (PDL) Elfriede Messal

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag / Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 188 95-54

### Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe (EL)

Helene Rothfuß

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Montag / Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr

Telefon 0 70 53 / 188 95-53

Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter in Betrieb.

Für Beratungsgespräche empfiehlt  
sich eine Terminvereinbarung!



## Kommunenfunk

# KOMMUNEN —FUNK—

- Digitale Bürgerkommunikation -

Melden Sie sich schnell an und entscheiden Sie ganz individuell, über welche persönlichen Wunschthemen, mit welchem Kommunikationskanal und zu welcher Zeit Sie über Bad Teinach-Zavelstein informiert werden wollen.

[www.btz.kommunenfunk.de](http://www.btz.kommunenfunk.de)

## Bürgermobil

Das Bürgermobil erreichen Sie unter der  
**Handy-Nr. 0172 9151871**

## Sonstige Informationen

### Müllabfuhr



#### In allen Stadtteilen

#### Donnerstag, 16. Februar 2023

- Gelber Sack

#### Mittwoch, 22. Februar 2023

- Bioabfall

## Landratsamt

LANDKREIS  
CALW

### Amtliche Bekanntmachungen

## Fachkundige Pflege für Streuobstbäume im Umfeld der Hermann-Hesse-Bahn startet

### Fachwarte für Obst und Garten führen Baumschnittmaßnahmen an Streuobstbäumen im Umkreis der Hermann-Hesse-Bahn durch

Streuobstwiesen sind wertvolle Lebensräume und eine reichhaltige Nahrungsquelle für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten – unter anderem für Fledermäuse. Insbesondere im Spätsommer nutzen Fledermäuse Streuobstwiesen aufgrund der hohen Insektenichte und -vielfalt als wichtige Jagdhabitate. Der Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn setzt in Kooperation mit dem Landschaftserhaltungsverband Calw ein umfangreiches Konzept zum Erhalt von Streuobstgebieten und zum Schutz der lokalen Fledermauspopulationen im Umfeld der beiden Bestandstunnel Althengstett und Hirsau um. Auf insgesamt 20 ha Streuobstflächen mit über 1000 Bestandsbäumen werden Streuobstbäume in Althengstett und Calw langfristig und fachgerecht geschnitten, neue Obstbaum-Hochstämme gepflanzt sowie der Verbund zwischen verschiedenen Lebensräumen durch die Anlage von Hecken und Baumreihen für die Fledermäuse verbessert.

„Insbesondere die fehlende Pflege der Obstbäume sowie die Überalterung der Streuobstbestände sind eine wesentliche Gefährdung für unsere Streuobstwiesen“, berichtet Constanze Heck, die für die Umsetzung des Streuobstkonzepts zuständig und selbst ausgebildete Baumwartin ist. Obstbäume benötigen einen regelmäßigen Pflegeschnitt, um nicht vorzeitig zu verreisen. Nur dann können die Bäume ein hohes Baumalter erreichen und durch die Ausbildung von wertvollen Habitatstrukturen wie Höhlen und Totholz einen wichtigen Lebensraum für Fledermäuse und andere Arten bieten.

Beim Pflegeschnitt werden neben den obstbaulichen Kriterien, die der Verbesserung des Ertrags dienen, insbesondere auch naturschutzfachliche Kriterien berücksichtigt, führt Heck weiter aus.

Gerade bei verwilderten Obstbäumen kann dem Baum durch den angepassten Schnitt wieder Vitalität und Lebenskraft zurückgegeben werden und die Bildung von Jungtrieben angeregt werden. Helmut Schneider, geprüfter Obstbaumpfleger aus Simmozheim, ist einer der acht Fachwarte, die für den Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn Obstbäume schneiden. „Stark herunterhängende Äste werden eingekürzt, damit der Baum dort in den nächsten Jahren wieder besser ausschlagen kann“, erklärt Schneider die Pflegeeingriffe. „Das dünne, tote Feinreisig ist ökologisch weniger wertvoll. Das wird mit einem Haken herausgezogen, sodass das Bauminnere und auch der Unterwuchs wieder mehr Licht bekommen.“

Der Gipfel des Baums, den Helmut Schneider an diesem Morgen schneidet, ist gebrochen und bereits abgestorben, erfüllt jedoch eine naturschutzfachlich wertvolle Funktion. „Der obere Ast ist unser wichtigster Kandidat im Baum, denn dort befindet sich eine Höhle, die ein ideales Habitat darstellt. Und das dicke sowie gut besonnte Totholz dient wiederum vielen Insektenarten“, führt Obstbaumpfleger Schneider weiter aus.

Die Schnittmaßnahmen für die ersten 500 Bäume finden bereits diesen Winter statt. Die Baumschnittarbeiten werden von ausgebildeten Fachwarten für Obst und Garten aus dem Landkreis durchgeführt. Die Kosten der Baumpflege werden vom Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn im Rahmen eines mit den Eigentümern abgeschlossenen Pachtvertrags übernommen.



Obstbaumpfleger Helmut Schneider und Constanze Heck (LEV) besprechen Schnittmaßnahmen auf einer Streuobstwiese in Althengstett.  
Foto: Landratsamt Calw

## Photovoltaik-Pflicht bei allen grundlegenden Dachsanierungen

### Baustein zur Energetischen Sanierung – PV-Netzwerk der Region Nordschwarzwald und Energieagenturen unterstützen Hauseigentümer\*innen

Calw, Pforzheim, Freudenstadt. In diesem Jahr ist die finale Stufe der Photovoltaik-Pflicht im Südwesten in Kraft getreten: Bei einer grundlegenden Dachsanierung müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Gebäuden eine Photovoltaikanlage installieren. Darauf weisen die vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Programme „Zukunft Altbau“ und „Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg“ hin.



Wer eine Photovoltaikanlage errichtet, erzeugt günstigen Solarstrom. Das macht unabhängiger vom Stromversorger, widerstandsfähiger gegen die steigenden Strompreise und trägt zu einem klimaneutraleren Strommix bei. Je nach Größe der Anlage und abhängig vom Strombedarf wird in Wohngebäuden rund ein Drittel des Ökostroms selbst verbraucht. Hauseigentümer, die einen Solarstromspeicher, ein Elektroauto oder eine Wärmepumpe haben, können den wirtschaftlich lukrativen Eigenverbrauch des Stroms vom Dach noch weiter steigern.

### 60 Prozent des Dachs müssen mindestens belegt werden

Bei einer Dachsanierung muss mindestens 60 Prozent der für Solarenergie geeigneten Dachfläche mit Photovoltaikmodulen ausgestattet werden. Alternativ ist auch die Installation einer solarthermischen Anlage möglich. Monika Falkenthal der Energieagentur Calw begrüßt die Regelung der vierten und letzten Stufe im Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg bezüglich der Photovoltaik-Pflicht: „Die Zahl der Solaranlagen wird aufgrund der neuen Regelung deutlich zunehmen,“ sagt Falkenthal. „Positive Effekte der Solarpflicht waren schon beim Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden und Parkplätzen erkennbar,“ so Falkenthal weiter. Das Potenzial der Solar-Pflicht ist hoch. Jedes Jahr greift sie bei geschätzt 27.000 Wohngebäuden und 7.000 Nichtwohngebäuden in Baden-Württemberg, deren Dächer für eine Solarnutzung geeignet sind und auf denen bisher noch keine Photovoltaikanlage installiert wurde.

Den Energieagenturen in der Region Nordschwarzwald gibt die PV-Pflicht Rückenwind für den Ausbau von PV in der Region. „Die PV-Pflicht hat für Klarheit gesorgt bei Planungen und ist ein echter Booster für PV,“ so Jörg Dürr-Pucher, Geschäftsführer der Clean Energy GmbH und Projektkoordinator des PV-Netzwerks Nordschwarzwald. „Wichtig für den Erfolg der PV-Pflicht ist es, die vielen Vorteile des Stroms vom eignen Dach klar herauszustellen und die Umsetzungsmöglichkeiten zu beschreiben,“ so Dürr-Pucher weiter.

### Dach- und energetische Sanierung gemeinsam planen

Dachsanierungen stehen in der Regel nach 50 bis 60 Jahren an. Das betrifft vor allem Gebäude, die vor 1973 gebaut wurden. Je nach Ausrichtung des Dachs oder bei Schaden kann eine Sanierung früher notwendig sein. Besonders, wenn das Dach fast ausschließlich im Schatten liegt, die Sonne feuchte Dachziegel nicht trocknen kann und das Dach grün wird, kann eine Dachsanierung schon nach 40 Jahren erforderlich sein. Die Dachsanierung ist ein wesentlicher Bestandteil der energetischen Sanierung im Gebäudebestand. Aktuell ist alleine der Gebäudesektor für 35 Prozent des Energiebedarfs in Deutschland verantwortlich. Die Sanierungsrate bestehender Gebäude liegt bei unter einem Prozent und muss auf deutlich über zwei Prozent pro Jahr gesteigert werden, wenn die im Klimaschutzgesetz festgelegten CO<sub>2</sub>-Einsparungen im Gebäudesektor bis 2045 erreicht werden sollen. Je länger sie auf diesem niedrigen Niveau verweilt, desto höher muss sie in den Folgejahren liegen, um unsanierte Bestandsgebäude auf Klimaziel-Kurs zu bringen. Das führt zu einem erheblichen Sanierungsstau. Dachsanierung, erweiterter Wärmeschutz (Dämmung) und Eigenstromversorgung sind die Schlüssel zu einem klimaneutralen Gebäudebestand und sollten gemeinsam geplant werden.

### PV-Netzwerk und Energieagenturen unterstützen Hauseigentümer

Land und Bund haben für anstehende bauliche Maßnahmen zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten entwickelt. So gibt es Förderungen, die von der Erstberatung bis hin zur baulichen Umsetzung reichen. Damit Hauseigentümer davon profitieren können, bietet die Energieagentur der Region ein umfassendes Beratungsangebot an. Allgemeine Veranstaltungen, die z.B. regelmäßig in Volkshochschulen, Kommunen der Region oder online angeboten werden, geben einen Überblick. Für einen genauen Fahrplan, wie eine Dach- bzw. energetische Sanierung für das jeweilige Gebäude erfolgt, bietet die Energieagentur mit der Fachberatung direkte Beratungsmöglichkeiten vor Ort an. Beratungstermine können telefonisch 07051 - 9686100 oder per E-Mail an falkenthal@energieberatung-calw.de vereinbart werden mit der Energieagentur.

### Kontakt:

#### Energieagentur für Calw „Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.“

Simmozheimer Straße 11  
75382 Althengstett

## Geschwindigkeitskontrolle

Am Freitag, den 03.02.2023 wurde in Sommenhardt, Calwer Str. 32, in der Zeit von 11:11 Uhr bis 14:30 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Die Kontrolle erbrachte folgendes Ergebnis:

Gemessene Fahrzeuge:	391
Erlaubte Geschwindigkeit:	30 km/h
Eingestellter Grenzwert:	39 km/h
Überschreitungen bis 10 km/h:	8
Überschreitungen von 11 bis zu 15 km/h:	2
Überschreitungen von 16 bis zu 20 km/h:	0
Überschreitungen von mehr als 20 km/h:	0
391 Fahrzeuge in Fahrtrichtung:	Station Teinach

## Soziale Dienste



### Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

Und nach Vereinbarung

Tel.: 07051-160 329

### Rat und Hilfe der Caritas Calw

#### Verwaltung:

rusch@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 07051 9259 0

Dienstag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

#### Allgemeine Sozialberatung:

Zurzeit Kontakt über Verwaltung

Tel. 07051 9259 0

#### Katholische Schwangerschaftsberatung:

Bedarfs- und ressourcenorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen und Familien vor, während und nach

der Geburt des Kindes bis zum 3.Lebensjahr

giaccone@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel.07051 9259-14 oder mobil: 015252491157

Montag-Donnerstag nach Terminvereinbarung

#### Wohnraumoffensive:

Unterstützung bei Wohnungssuche/ Mietbegleitung/

Ansprechpartnerin für Vermieter:

lexen.d@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel .07051/9259-13 oder mobil: 0162/ 2798817

Montag bis Donnerstag 9:00- 12:00 Uhr

#### Tafelladen:

thiele.s@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 01608140048 + 07051 9259-30

Dienstag und Donnerstag

zawadzky@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel.07051 9259-30

Montag, Mittwoch, Freitag

### Calwer Hospizgruppe

Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen.

Öffentliche Sprechstunden derzeit ausgesetzt!

Persönliche Beratungstermine – auch zu Hause – auf Anfrage jederzeit möglich. Rufen Sie uns gerne an.





## EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

### Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der SRH Hochschule  
1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH  
Lederstr. 1, 75365 Calw  
Tel: 0162/6093821  
E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de  
Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.  
Wir bieten auch aufsuchende Beratung an!

## Bücherei



### Stadtbücherei Zavelstein



im „alten“ Rathaus  
ist  
am 15.02.2023  
von 16.00 bis 18.00 Uhr  
geöffnet!

## Bildung/Schulen



### Volkshochschule Calw



#### RBT42210

#### Spanisch A1 - für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Minigruppe  
Dies ist ein Kurs für Anfänger, die gerne bei einer Muttersprachlerin aus Lateinamerika lernen möchten. Das Ziel des Kurses ist der Aufbau eines Grundwortschatzes sowie Grammatik und Aussprache. Sie lernen auf einfache Art auf Spanisch zu kommunizieren. Das Lerntempo wird den TeilnehmerInnen angepasst.

Lehrbuch: Con gusto nuevo A1, ISBN: 978-3-12-514671-6 (Kurs- und Übungsbuch mit Audios und Videos)

Barbara Herter  
15 x, Mi., | 18:30 – 20:00 Uhr

Beginn: 08.03.2023  
Rathaus Zavelstein, Lesesaal | Im Städtle 21  
EUR 190,00 (ermäßigt EUR 152,00)

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Calw, Tel. 07051-93650 oder im Internet unter [www.vhs-calw.de](http://www.vhs-calw.de)

## Kirchliche Mitteilungen



### Evangelische Kirchengemeinde Bad Teinach-Zavelstein

#### Wochenspruch

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18, 31

#### Mittwoch, 15. Februar 2023

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Zavelstein  
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein  
18.30 Uhr Kirchenchorprobe mit Essen im Gemeindehaus Zavelstein

#### Donnerstag, 16. Februar 2023

19.30 Uhr „Krise als Chance“ – 3. Bibelabend zu „Elijah“ im Pfarrhaus in Bad Teinach



## Bibelabende

im Gemeindesaal im  
Pfarrhaus in Bad Teinach

mit Pfarrer Moser  
und Pfarrer Schmidt

## Krisen als Chancen

Lebenswenden biblischer  
Personen

jeweils donnerstags  
um 19.30 Uhr:

19. Januar: Mose

2. Februar: Ruth

16. Februar: Eliah

2. März: Petrus

Foto: Pfarramt Bad Teinach-Zavelstein

#### Freitag, 17. Februar 2023

17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Zavelstein  
18.00 Uhr Bubenjungschar in der Kirche in Sommenhardt

#### Samstag, 18. Februar 2023

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

#### Sonntag, 19. Februar 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in **Emberg** (Prädikant A. Killinger)  
09.00 Uhr Gottesdienst in **Sommenhardt** (Prädikant R. Bauser)  
10.00 Uhr Gottesdienst im **Pfarrhaus in Bad Teinach** (Prädikant A. Killinger)  
10.00 Uhr Gottesdienst im **Gemeindehaus Zavelstein** (Prädikant R. Bauser)

#### Mittwoch, 22. Februar 2023

19.00 Uhr Teenkreis nach Absprache  
19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

#### Freitag, 24. Februar 2023

17.30 Uhr Mädchenjungschar nach Absprache  
18.00 Uhr Bubenjungschar nach Absprache

#### Samstag, 25. Februar 2023

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

#### Sonntag, 26. Februar 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** (Pfr. Schmidt)  
09.00 Uhr Gottesdienst in **Rötenbach** (Pfrin. Krummacher)  
10.00 Uhr Gottesdienst im **Pfarrhaus in Bad Teinach** (Pfr. Schmidt)  
10.00 Uhr Tauf-Gottesdienst im **Gemeindehaus Zavelstein** (Pfrin. Krummacher)  
Getauft werden Henri und Frieder Berlin und Ronja Röber  
10.30 Uhr Familien-Gottesdienst in **Sommenhardt** (Dipl.-Theologe S. Kirsch)